

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Chemiehandel legt Jahresbericht „Responsible Care“ für 2011/2012 vor

Mit dem neuen Jahresbericht „Responsible Care“ legt der Verband Chemiehandel (VCH) erneut Rechenschaft ab über die gemeinsamen Anstrengungen im Einklang mit den Zielen der weltweiten RC-Initiative. Durch ihre Teilnahme am RC-Programm verpflichten sich die Unternehmen – über gesetzliche Vorgaben hinaus – zum Engagement für die Verbesserung von Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz beim Umgang mit Chemikalien. Darüber hinaus beschreiben Sie durch RC auch die Grundlage ihres unternehmerischen Handelns und damit einen wichtigen Teil der „business ethic“ der Branche.

Im ersten Teil des Berichts werden – auch anknüpfend an die RC-Berichterstattung in 2006/2007 – in einem Interview mit dem VCH-Präsidenten, Herrn Uwe Klass, Verbindungen von Responsible Care zur EU-Chemikalienpolitik „REACH“ aufgezeigt. Dabei wird deutlich, welche bedeutende Rolle RC auch bei der Umsetzung von REACH im Chemiehandel in den vergangenen fünf Jahren eingenommen hat und welchen Herausforderungen sich die Branche angesichts von REACH in der nächsten Zeit im Lichte von RC gegenübergestellt sieht. Im zweiten Teil wird in gewohnter Weise über die für den Berichtszeitraum 2011 abgefragten Ergebnisse informiert.

Der Bericht liegt in einer deutschen und englischen Version vor. Er wird ergänzt durch eine tabellarische Zusammenfassung, die alle ermittelten Zahlen berücksichtigt. Diese Versionen, wie auch die Berichte der Vorjahre können beim VCH angefordert werden, sind aber auch auf der VCH-Website (www.vch-online.de) verfügbar. Ansprechpartner beim VCH ist Bruno Freitag (Email: Freitag@vch-online.de, Tel. 0221 / 258 1133).

Köln, den 29. Oktober 2012